

Regenwild (Wildessen mit Damen 2014)

1. Wein, Weib, Gesang und auch noch Wild
Zum Herbst Carlisten Essen.
Ein Hendiatris, dessen Bild
Uns gut gefällt, vergessen
Ist all die lange Leidenszeit ,
In der wir dies vermissten:
- Einmal im Jahr auch gern zu zweit -
Ein Abend mit Carlisten. ⁽¹⁾
2. In Münster regnet's öfter mal,
Doch das war übertrieben,
Was Petrus uns - suboptimal -
Hinab schickte. Es blieben
Verwüstungen im Münsterland.
Nur eine nahm's gelassen:
Im Funkloch blieb sie unerkant,
Frau Kraft war nicht zu fassen. ⁽²⁾
3. Auch sonst schien zwischen hier und Rhein
Jedwede Weges strecke
Gesperrt. Es fand sich niemand ein
Aus Düsseldorf, zum Zwecke
Der Unterstützung. Finanziell
War's auch nur »starker Regen«.
Westfalen scheint positionell
Dem Rheinland unterlegen.
4. Verständlich ist dies nicht, man schaut
Nur auf den schwachen Tropfen,
Der dort im Rheinland wird gebraut.
Schad' ist es um den Hopfen!
Mit gutem Pinkus oder Pott's
Lässt manches sich ertragen.
Man trinkt dem Regen stolz zum Trotz
Auch ohne Hilfszusagen.
5. Famos zum End' der Ferienzeit
Hieß es auf deutschen Schienen:
»Die Bahn kommt« heute nicht sehr weit,
Denn Lokführer verdienen
Zu wenig Geld, drum wird gestreikt,
Weil »Arbeit muss sich lohnen«.
Der wahre Grund ist, wie sich zeigt,
Mehr Macht und Expansionen. ⁽³⁾
6. Ministerpräsident zu sein,
Wünscht Ramelow sich sehnlich.
Doch plötzlich mischt der Gauck sich ein.
„Das ziemt sich nicht“, so ähnlich
Manch roter, grüner Mund nun spricht.
Leis' hört man sie mäandern:
„Er soll ja kritisch sein, doch nicht
Bei uns. Nur bei den andern.“ ⁽⁴⁾
7. Beim Bohnenessen ahnten wir's
Nach sieben deutschen Toren:
Das Land des rein gebrauten Biers
Ist endlich auserkoren.
Der vierte Stern klebt an die Brust.
Laut schallt's aus der Posaune:
„Wie Gauchos gehn, macht keine Lust.
Wie Deutsche gehn, macht Laune.“ ⁽⁵⁾
8. Und wundern Sie sich bitte nicht,
Wenn nächstes Jahr zu lesen:
»Wir laden zum Vegan-Gericht
mit Damen«. Das Jagdwesen
Wird reformiert mit schlechtem Plan.
Der Sachverstand muss weichen
Politischem Korrektheitswahn.
So setzt man heute Zeichen. ⁽⁶⁾
9. Carlist, bald heißt es Abschied nehm'
Aus diesem trauten Kreise.
Mit Damen doppelt angenehm,
Dazu noch Wildbretspeise.
Was willst Du mehr? Das große Glück,
Es lag Dir heut zu Füßen
Und kommt schon bald zu Dir zurück,
Wenn Grünkohl, Pinkel grünen.

(1) „Wein, Weib, Gesang“ ist ein Hendiatris, auch „Drillingsformel“ genannt. Griechisch „eins durch drei“. Teils auch als „Gorgianische Figur“ bezeichnet. Weitere Beispiele: „verliebt, verlobt, verheiratet“, „quadratisch, praktisch, gut“.

(2) Die NRW Ministerpräsidentin wollte während der Überschwemmungen auf einem Hausboot in M-VP und war telefonisch angeblich nicht zu erreichen.

(3) Im Okt. und Nov. 2014 finden größere Streiks der Lokführer Gewerkschaft GDL statt, in denen es vor allem auch um die Tarifeinheit geht.

(4) In Thüringen bahnt sich eine rot-rot-grüne Koalition mit einem Ministerpräsidenten der Linken an. Der Bundespräsident hatte angezweifelt, ob die heutige Linke schon weit genug von der Unrechtspartei SED entfernt sei.

(5) Nach dem Gewinn des Weltmeistertitels wurde die DFB Nationalmannschaft wegen eines Fan-Gesanges/-Tanzes auf der Fanmeile in Berlin von Teilen deutscher Journalisten kritisiert.

(6) In NRW soll das Jagdrecht reformiert werden. Jäger kritisieren, dass die Reform rein ideologisch motiviert sei, über das Ziel weit hinausschieße und auch verfassungsrechtlich (Eigentumseingriff) bedenklich sei.